

möglichst schnelle Hilfe gesorgt u. durch Belohnung dazu aufgemuntert. Fremde, welche die Rettungs-Apparate sehen u. eines der Rettungszimmer besuchen wollen, haben sich bei einem der Herren Vorsteher der Rettungsanstalt zu melden.

Sammlung hamb. u. deutscher Alterthümer. (S. Gebäude für Hamburgs öffentliche Bildungsanstalten.)

Sammlung, Pathologisch-anatomische, des ärztlichen Vereins, besteht seit Ende 1847, zählt mehr als 1500 Präparate u. ist im Local des ärztlichen Vereins im Hause der patriotischen Gesellschaft aufgestellt.

Schauspielhaus, Das neue. (S. Theater.)

Schillings-Verein, Der israelitische, im Jahre 1825 von Hrn. Dr. G. Salomon gestiftet, zur Unterstützung hilfbedürftiger Witwen u. bejahrter Jungfrauen. Wöchentlich Beitrag 1/3. 30 Hilfbedürftige erhalten jährlich jede 30 \mathcal{L} u. zwar die Hälfte im Mai u. die Hälfte im Novbr. Die Verwaltung besteht aus 6 Damen u. 3 Herren als (Revisoren).

Schröder, J. H., Stiftung. Vom Stifter mit Einer Million Mark Bro. fundirt. Für ca. 150,000 \mathcal{L} Bro. nebst Zinsen etc. dieses Capitals sind Freiwohnungen beim Papenlande vor dem Damthore an der Eisenbütteler Chaussée errichtet, die Zinsen der übrigen 850,000 \mathcal{L} Bro. werden in jährlichen Pensionen und anderen Unterstützungen an Bedürftige vertheilt. Die Verwaltung bilden der Stifter Hr. J. H. Schröder, Hr. Syndicus W. Amsinck, Dr. u. Hr. Senator C. M. Schröder. Das Schröderstift enthält 50 getrennte Wohnungen für Familien u. einzelne Personen.

Secbad, Cuxhavener. (S. Cuxhavener Secbad.)

Siele. Fast alle Siele sind hoch genug (4 $\frac{1}{2}$ —6 Fuss), um begangen werden zu können. Man hat sich deshalb an den Hrn. Ober-Bau-Aufscher Doelke zu wenden, u. die Ebberzeit, während welcher die Siele leer geflossen sind, zu beachten.

Sparcasse von 1827. Einlagen werden von 8/3 bis 60 \mathcal{L} in jeder Sitzung angenommen, die Sonnabends von 6—8 Uhr Abends stattfinden. Am ersten Sonnabend im Januar u. an den beiden letzten Sonnabenden im December sind die Bureaux geschlossen. Die Verwaltung ist in 6 Districte getheilt; 1ster District: Hopfenmarkt 2, 2ter: Neuenwall 81 (im ehemaligen Stadtposthause), 3ter: in der Börse, 4ter: Kraieokamp 61, 5ter: (für St. Georg): Seefeldamm 140, 6ter (für St. Pauli): hinter der neuen Dröge 3. Das Hauptbureau befindet sich im Hause der patriotischen Gesellschaft. — Das Geld trägt Zinsen: von 2 \mathcal{L} 8/3 einen Schilling, u. zwar immer nur von jeden 2 \mathcal{L} 8/3. Wer seine jährlichen Zinsen stehen lässt, dem werden sie Ende des Jahres zum Capital gerechnet, u. tragen wieder Zinsen. Die Anstalt wird ohne Administrationskosten oder Abzüge verwaltet. An jedem zweiten Mittwoch im Monat finden Auszahlungen statt, nur müssen solche in einer der seit dem letzten Zahlungstage stattgehabten Einsammlungs-Sitzungen des vorhergehenden Monats gekündigt worden sein. Neun Zehntel des gesammelten eingelegten Capitals werden in Häuserposten, nach einem noch sichereren Principe als dem in der Vermundschaft-Ordnung aufgestellten, belegt, nämlich in dem ersten Drittel der Taxe der Grundsteuer, u. für das Uebrige werden Disconto-Wechsel ersten Rauges genommen. — Ueber die bei dem zweiten Bureau stattfindende Belegung von Pupillen-Geldern sehe man das Publicandum der Vermundschaft-Deputation vom 8. Dec. 1843. — Direction für das Jahr 1856: Haupt-Bureau: Se. Hochweisheit Hr. Senator A. C. T. Meier, Dr., Präses; Hr. Rudolph Johns, Dr., protocollführender Director; die Hren. G. W. Soltan, G. H. Kaemmerer jr. u. Wilh. Ferd. Hasche, Finanzdirectoren. District I: die Hren. Th. Berendes, H. W. Feller u. J. C. W. Möller; District II: die Hren. Heinrich Scholtz, Gustav A. Meyer u. W. A. Pattfarcken; District III: die Hren. J. H. A. Stoss, H. Bauch u. Th. Lach; District IV: die Hren. L. d'Artenay, J. Behrmann u. J. Münster; District V (St. Georg): die Hren. D. E. Houben, C. E. Klemann u. Joh. A. Seippel; District VI (St. Pauli): die Hren. C. Schauflier, J. F. A. Frühstück u. E. Versmann.

Sparcasse für die Umgegend vor dem Damthore, seit 1847 gebildet. In der Hauptsache ist diese Anstalt nach der hamb. Sparcasse von 1827 eingerichtet u. wird von 2 Directoren, 12 Verwaltern u. 2 Revisoren geleitet. Die Einlagen werden von 4/3 bis 30 \mathcal{L} angenommen. Das Bureau ist bei dem Hrn. F. H. Prahll, Grindel-Allee 184.

Sparcasse, Hammer und Horner, seit 1834 bestehend. Sie ist ganz nach dem Muster der hamborger eingerichtet, wird von 2 Directoren: des Hren. J. F. C. Krämer u. J. F. Paperoth, 12 Verwaltern u. 2 Revisoren administrirt, hat sich aber zum Gesetze gemacht, bis zu 4/3 herunter anzunehmen. Das Annahme-Bureau ist im Hause von P. H. Bruhns, Ham, an der Landstr. 125.

Sparcasse für den Landdistrict ausserhalb des Lübecker Thors von 1843. Auf Antrag des Vorstandes der seit 1843 in Barnbeck bestehenden Sparcasse sind beide Institute in eins verschmolzen. Die neue Casse wurde am 1. April 1848 eröffnet, u. wird derh. 3 Directoren u. 12 Verwalter administrirt. Das Annahme-Bureau ist im Hause des Hrn. G. H. C. Ulrich, Neustr. 65, Ecke des Wandsbecker Fussstieges.

Spinnhaus. (S. Werk- u. Armerhaus)

Stadtbibliothek. (S. Bibliotheken.)

Stadthaus, auf dem Neuenwall, wurde von dem Minister Carl's des Zwölften, Baron von Görtz, erbauet, u. 1722 von der Stadt dessen Erben abgekauft, um des kaiserl. Gesandten zur Wohnung zu dienen. 1806 ward es zur unbeschränkten Disposition der Stadt zurückgegeben. Gegenwärtig ist dieses Gebäude für die Verwaltung der Polizei bestimmt und wohnt der jedesmalige erste Polizeiherr in demselben.

Stadtmühle, Ede, in der Poststrasse am Bleichensteet belegen, im Jahre 1853 vollendet. Das 156 Fuss lange u. 50 Fuss breite Gebäude ist vier Stockwerke hoch u.

enthält einen gewölbten Absetzen des Getreid durch gewölbte Casäle enthält 12 Mahlgänge Sternwarte.

thore, 7 $\frac{1}{2}$ 4' in Zeit d Die eigentliche Sternwarte kellerhoble Gebäude, kreis u. Passage-Iast [s. diesen Artikel] bei Seitengebäude enthält fältig vor dem Eindr ausgezeichnet u. zahl Antrag des Herra Se steht, im Jahre 1855 auführen lassen, des werbung eines solche beabsichtigt, diesen i vermittelt eines ver bringen. Die drehbar Durch Rath- u. Börg untergeordnet, für da u. die Direction dem l

Stiftung zu der Israeliten.

dete sich unter Leitung welches ein Capital an jenige Stiftung für F befindet u. von 12 Pa priacip dieser vom Sc christlichen als jüdisch und Reparaturen steh servefonds zu Gebote, grossen Anzahl Christ Idee einer fortwährenden Vorstand bilden die Secretair, J. F. A. Wä Dr. H. M. Cohn u. L

Stipendien-V währt unbemittelten S angehören, oder dare Aufenthalt auf Univer Die Beiträge sind frei Geschenke werden zu Zinsen des Fonds für denen einige Studirte Hardy Nathan, Louis Straf-Gefäng

Taubstumme

Ende des letztverflosse fasst Lautsprache u. graphie, Rechner, Zelt Religion u. Gymnastil den Donnerstag-Nachn halten. Auswärtige u auch an anderen Werk lings sind, dass dersell tenden Ueberrechnung sei, das er entweder d Die volle Pension betr jährlicher Pränumerati uentgeltlich Uosterriel Bett, Bettwäsche, Ha haltung der Kleidung rechnung. Der Eintritt vorher angezeigt werd sicus Dr. Beck, Ferdin Paulstr. 5 u. J. H. C.

Telegraphie Tempel, De 1844 in der Poolstrass Breite u. 57 Fuss Höh u. auf den Emporbühn breiter Gang gerade a

Soiled Document

Bleed Through